

## BVAU-Kapazitätsumfrage 2025

### Zusammenfassung

Das Arbeitsvolumen für Unternehmensarbeitsrechtler wächst seit Jahren stetig. Auch im Jahr 2025 gehen mehr als zwei Drittel der Befragten von einem größeren bzw. deutlich größerem Arbeitsvolumen der Kolleginnen und Kollegen aus. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Arbeitsvolumen bereits in den Vorjahren kontinuierlich angestiegen ist und – auf diesem hohen Niveau – nochmals ansteigen oder mindestens gleichbleiben wird. Über die Jahre der Befragung der Unternehmensvertreter hinweg ist nicht ansatzweise Entlastung erkennbar.

Dieser Entwicklung gegenüber - also steigende Aufgabenvolumina - steht die Tatsache, dass nur bei einem geringen Anteil der Inhouse-Arbeitsrechtsteams Neueinstellungen geplant sind - wenn denn hierfür ein Budget eingeplant wird. Dies ist auf zwei Fakten zurückzuführen: zum einen die erhebliche Zurückhaltung der Unternehmen angesichts der ungewissen wirtschaftlichen Situation, zum anderen die leider weiterhin festzuschreibende Tatsache, dass qualifizierte (berufserfahrene) Arbeitsrechtler auf dem Markt schwierig zu rekrutieren.

Es bleibt auch im aktuellen Jahr der Umfrage dabei: Die Arbeitsbelastung für Inhouse-Arbeitsrechtler bleibt kontinuierlich hoch; Entlastung – auch auf Kapazitätsseite – ist nicht in Sicht. Schon aus quantitativer Hinsicht entwickeln sich Unternehmensarbeitsrechtler immer mehr zu einer überlebensnotwendigen Ressource für Unternehmen.

### Hinweise zur Umfrage 2025 / Einordnung Historie

Der BVAU führte jeweils jährlich von 2017 bis einschließlich 2020 unter einer konstanten Vergleichsmenge seiner Mitglieder (**100 leitende Arbeitsrechtler**) aus 100 Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Unternehmensgrößen eine Umfrage zur Kapazitätsplanung im Arbeitsrecht durch. Im gleichen Verteiler erfolgte nun 2025 (Januar – Februar) erneut die Abfrage zur Erfassung etwaiger Änderungen bei den gleich gebliebenen Fragestellungen.

In 2025 liegen damit zum fünften Mal Werte vor, ob arbeitsrechtliche Kapazitäten in den Unternehmen im Jahresverlauf aufgebaut werden (sollen), wie leicht bzw. schwer dies für die Unternehmen ist und ob aus dieser Herausforderung heraus neue Ansätze beim Aufbau arbeitsrechtlicher Kapazitäten gewählt werden.

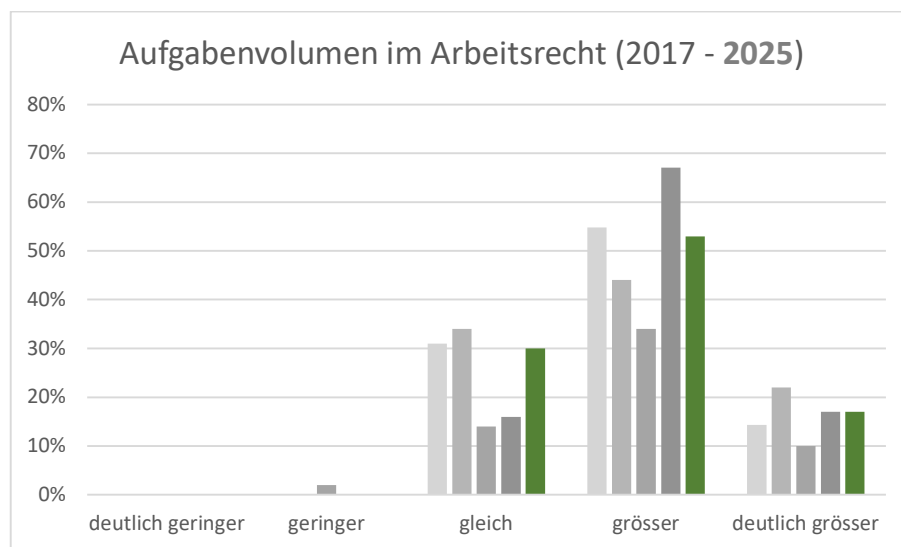
Die Jahreswerte für 2025 (grüner Balken) werden im Verhältnis zu den Vorjahreswerten nachstehend angezeigt. Dabei ist wichtig zu wissen, dass sich die Befragung nicht auf die Werte des Jahres 2020 bezieht sondern stets auf das aktuell zu erwartende Arbeitsvolumen und die – soweit vorhanden – parallelen Budget- und Personaleinsatzplanungen der Unternehmen.

Auf die Pressemitteilung des BVAU und den weiteren Ausführungen dort zu den Umfrageergebnissen wird verwiesen. Die Pressemitteilung ist unter [www.bvau.de](http://www.bvau.de) abrufbar.

## Kapazitätsplanung Arbeitsrecht 2017 – 2020 & 2025

### 1. Bedarfsplanung (Volumen):

Für das jeweils abgefragte Jahr wird das Volumen an Aufgaben und Fragestellungen in unserem Unternehmen im Bereich Arbeitsrecht .... sein:

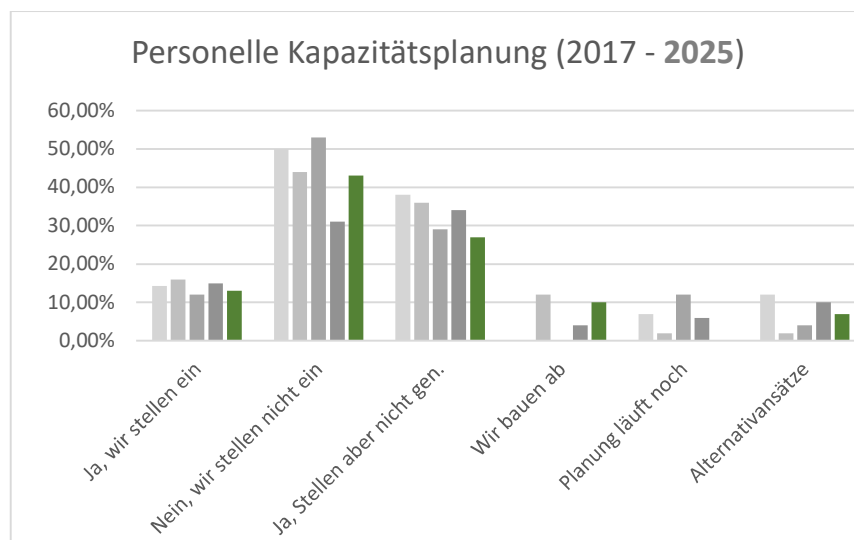


### Bewertung Arbeitsvolumen 2025:

- Das kommende Arbeitsvolumen in 2025 wird von ca. 70% größer/deutlich größer eingeschätzt; lediglich 30% sehen das Arbeitsvolumen auf dem (hohen) Vorjahresniveau.

### 2. Bedarfsplanung (Personal)

Haben Sie im Jahr 2025 Bedarf an neuen Kolleginnen/Kollegen im Arbeitsrecht (Voll- oder Teilzeit) im Vergleich zum Vorjahr?

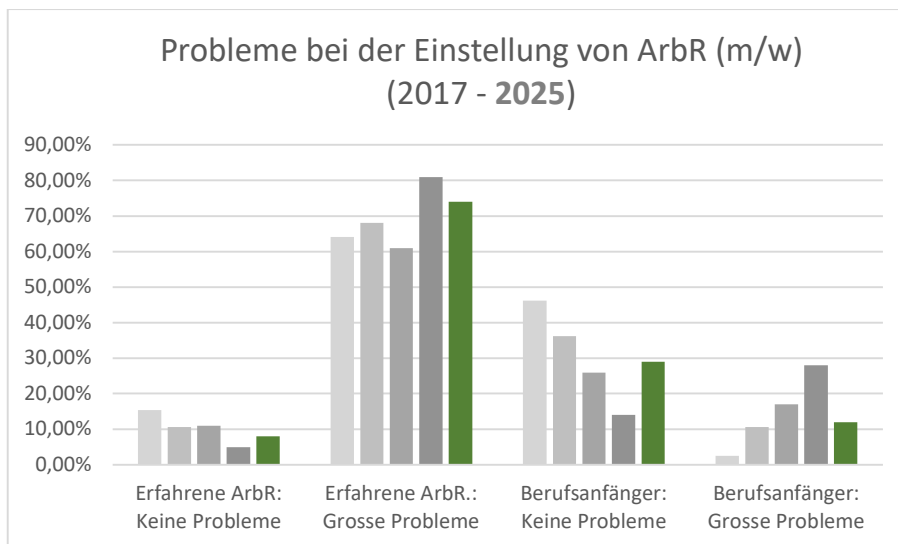


### Bewertung Personalplanung 2025:

- Mehr als 40% der Befragten stellen keine neuen Kapazitäten in 2025 ein; hinzu kommen 10% der Befragten, die einen Abbau an vorhandenen Kapazitäten anstreben.
- Etwas mehr als 10% streben einen Aufbau an Kapazitäten an.
- Annähernd 30% der Umfrageteilnehmer wollen Kapazitäten aufbauen, erhalten hierfür aber kein Budget.

### 3. Recruiting: Arbeitsrechtler finden

a) Wie schwer ist es, Arbeitsrechtler (mit und ohne Berufserfahrung) zu finden (**Mehrfachantworten möglich**)?

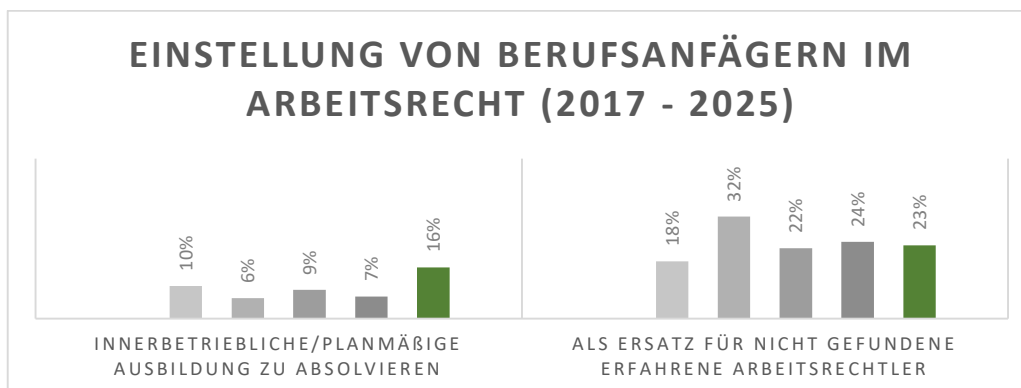


#### Bewertung „Arbeitsrechtler finden“ – Probleme (2025):

- Nach wie vor haben viele der befragten Unternehmen große Probleme, berufserfahrene Arbeitsrechtler (BE > 3 Jahre) zu finden bzw. zu rekrutieren (ca. 75%)
- Die Probleme, Berufsanfänger zu rekrutieren nehmen im Vergleich zu den Vorjahren ab.

### 3. Recruiting:

b) Qualität im Recruiting: Wir stellen Berufsanfänger ein, um...



#### Bewertung „Einstellungspraxis Berufsanfänger“ 2025:

- 2025: Höchstwert zum Ansatz der Einstellung von Berufsanfängern, um diese selbst auszubilden; fast ein Viertel der Befragten stellt Berufsanfänger als Ersatz für nicht gefundene Berufserfahrung ein